

# Ruhrfestsaal wird zur Experimentierküche

„Science Dinner“ mit den Physikanten sorgt im Zweibrücker Hof für Gelächter und Erstaunen

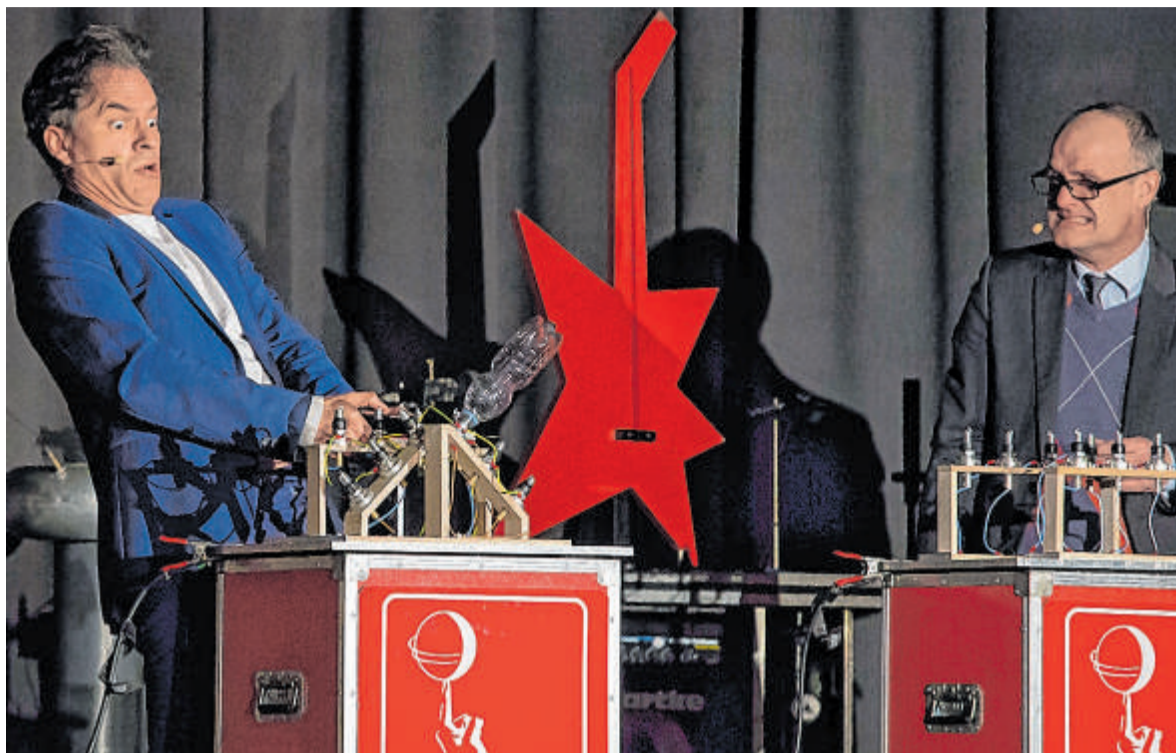
Von Manuela Pavlovskis

**Herdecke.** Welches Ei rollt schneller eine ca. 40 Zentimeter lange Rampe hinunter, ein gekochtes oder ein rohes Ei? Warum wird man die durch Schwefelhexafluorid brutal tiefe Stimme nur mit einem Handstand wieder los? Diese und viele andere Phänomene erklärten die Physikanten auf ihre eigene und unverwechselbare Art jetzt am Samstag in Herdecke. Beim „Science Dinner“ verwandelte sich der Ruhrfestsaal im Zweibrücker Hof in eine Experimentierküche.

Während das Ringhotel die rund 120 Zuschauer mit einem köstlichen Drei-Gänge-Menü in einem festlichen Ambiente verwöhnte, verblüfften Prof. Dr. Liebermann und sein Assistent Herr Müller die Zuschauer mit spektakulären Darbietungen. „Sie werden heute Abend mehr über Physik erfahren, als sie je in Ihrer Schulzeit vergessen konnten!“ Tatsächlich sollte Liebermann mit diesem Spruch Recht behalten.

## Physik mit allen Sinnen erfahren

Noch vor dem ersten Menügang und dem Startschuss der eigentlichen Show zogen die Unterhal-



Erstaunte Gesichter bei Experimenten: Die Physikanten sorgten mit ihrem „Science Dinner“ in Herdecke für einen sehr unterhaltsamen Abend. FOTOS: MANUELA PAVLOVSKIS

tungs-Physiker mit kleineren Experimenten von Tisch zu Tisch, stellen den Gästen Fragen zu physikalischen Phänomenen und belohnen bei korrekten Antworten mit Gumbärrchen. Und siehe da: Es bleibt einfach hängen, wenn die Wirkung

von Knallgas das Ohr erreicht und ein „typischer Professor“ mit viel Wortwitz erläutert, warum das nun so geknallt hat.

Der Kontrast zwischen dem Wissenschaftler und seinem aufgedrehten Assistenten verleiht der Show eine weitere sehr interessante Note.

Es erscheint zudem spielend einfach und angesichts der Ausführ-

**„Sie werden heute Abend mehr über Physik erfahren, als sie je in Ihrer Schulzeit vergessen konnten.“**

Prof. Dr. Liebermann als Wissenschaftler der Physikanten bei der Begrüßung des Publikums

rungen logisch, wenn Helium zum Einsatz kommt und eine damit gefärbte Mickey-Mouse-Stimme erklärt, warum die Stimme nun zum Stimmchen wird und sich diese während der Erklärungen langsam wieder normalisiert. Im Gegenzug verschwindet die fürchterlich tiefe und außerirdisch anmutende Stimme nach dem Einatmen von Schwefelhexafluorid aber erst nach einem Handstand.

Bei der interaktiv angelegten Show bildeten die einzelnen Tische Spielgemeinschaften, die im Laufe



FOTOS: MANUELA PAVLOVSKIS

des vierstündigen Abends mehrere Fragen beantworten mussten. Der Siegertisch wurde mit Erdbereis belohnt, natürlich stilecht zubereitet mittels flüssigen Stickstoffs.

## Gespräche in Gang setzen

So entstand ein sehr schöner Nebeneffekt, da Menschen, die sich bis zu diesem Abend nie begegnet waren, schon nach kürzester Zeit miteinander kommunizierten und bemüht waren, als Gruppe ein gemeinsames Ziel zu erreichen. All das traf den Geschmack der Gäste.

## Lecker essen und etwas lernen

■ Beim „Science Dinner“ erhalten Besucher zwischen den Gängen eines laut Veranstalter „exquisiten Menüs spektakuläre Aha-Erlebnisse“ aus der Welt der Physik.

■ „Es ist uns ein Herzensanliegen, vermeintlich dröge Wissenschaft schmackhaft zu machen“, sagt Marcus Weber, Kopf und Gründer der Physikanten.



Ein bisschen Chaos darf sein: Die Physikanten holen bei ihrer interaktiven Show auch immer wieder Leute aus dem Publikum auf die Bühne. FOTO: MANUELA PAVLOVSKIS

## Feuerwehr Herdecke findet wieder tote Person hinter verschlossener Wohnungstür

Nach zwei Leichen am Donnerstag folgt Samstag die nächste im Veilchenweg. Einsätze auch durch Unfall und Hubschrauber

**Herdecke.** Drei Einsätze an drei Tagen für die Freiwillige Feuerwehr Herdecke: Am Freitagnachmittag sicherten die Hilfskräfte um 14.49 Uhr eine Hubschrauberlandung am Gemeinschaftskrankenhaus ab. Ein Patient musste verlegt werden.

Am Samstag um 18.13 Uhr erfuhr die Wehr von einer hilflosen Person, die laut Hinweis seit einigen Tagen nicht mehr gesehen worden war und sich hinter einer verschlossenen Wohnungstür befinden sollte. Die

Feuerwehr musste im Veilchenweg die Tür gewaltsam öffnen. Die Einsatzkräfte fanden die Person (65) leblos in der Wohnung. Die Feuerwehr war eine Stunde mit einem Löschfahrzeug neben dem Rettungsdienst und der Polizei im Einsatz.

## Verletzter Kradfahrer am Sonntag

Bereits am Donnerstag hatte die Wehr – wie berichtet – zwei Verstorbene in Herdecke entdeckt. Auch da hieß das Einsatzstichwort jeweils

Person hinter einer verschlossenen Tür.

Von einem Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsmitteln am Westender Weg erfuhr die Feuerwehr am Sonntag um 9.20 Uhr. Bei dem Unfall hatte sich ein Kradfahrer leicht verletzt. Er kam mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus. Die Feuerwehr streute ausgelaufenes Motoröl ab und nahm es anschließend wieder auf. Ein Löschzug war 30 Minuten im Einsatz.



Die Freiwillige Feuerwehr musste eine Hubschrauberlandung am Gemeinschaftskrankenhaus absichern, da ein Patient verlegt wurde. FOTO: JAN MÖLLER, FEUERWEHR



## Berit legt mit den Jungs los

Der Shakespeare-Pub in der Herdecker Fußgängerzone platzte am Samstagabend aus allen Nähten, als die Gelsenkirchener Band „Berit & the Boys“ zwei Stunden lang auftrat. Sängerin Berit Tenhaven, Lehrerin an der Sekundarschule Wetter, war besonders stolz, erstmals ihre CD „Batch“ präsentieren zu dürfen. Neben eigenen Liedern spielte die Gruppe auch Coversongs wie „Viva La Vida“ von Coldplay sowie „Über den Wolken“ von Reinhard Mey und brachte das Publikum zum Jubeln, Klatschen und Mitsingen. TEXT/FOTO: DOROTHEE HOPPE

## Förderschule des EN-Kreises mit vielen Sinnen erleben

Tag der offenen Tür ermöglicht Einblick in Alltag

**Ennepe-Ruhr.** In der Kämpenschule, der Förderschule (Schwerpunkt geistige Entwicklung) des Ennepe-Ruhr-Kreises in Witten, fand nun ein Tag der offenen Tür statt. Im so genannten Snoezelenraum bot sich für Besucher die Gelegenheit, sich einige Minuten auf ein Klangwasserbett und Blubbersäulen, Farbäder und eine Spiegelkugel einzulassen.

Bei den Schülern ist der gemütliche Raum sehr beliebt, können sie dort bequem liegen oder sitzen und leise Klänge, Melodien sowie Lichteffekte genießen. „Das gezielt ausgesuchte Angebot steuert und ordnet Reize und weckt Interesse, fördert

Wahrnehmung, Sinneserfahrungen und Entspannung“, so der stellvertretende Schulleiter Tim Baßmann.

## Rundgänge und Info-Stände

Die Visite im Snoezelenraum war eines von vielen Angeboten, mit denen Schüler, Lehrer und Eltern den Gästen Unterricht und Alltag an ihrer Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung näherbrachten. Es gab Rundgänge mit Stationen in Klassen- und Fachräumen, Turnhalle und Mensa, Schulstunden zum Anschauen und Info-Stände mit Materialien aus den Fächern Deutsch und Mathematik.

## Onikon zeigt Liebesfilm „Paterson“

Neues Werk von Kultregisseur Jarmusch

**Herdecke.** Der neue Film von Kultregisseur Jim Jarmusch erzählt von den unterschiedlichen Welten zweier Liebenden: „Paterson“ auf der einen Seite, seine Frau Laura auf der anderen.

Der Busfahrer Paterson heißt genauso wie der Ort, in dem er lebt. Tag für Tag verfasst er in seiner Mittagspause Gedichte über diese Kleinstadt und ihre eigentümlichen Bewohner.

## Ambitionen und Poesie

Die Welt seiner Frau Laura dagegen ist in ständigem Wandel. Fast täglich hat sie neue Träume, jeder einzelne von ihnen ein anderes, inspirierendes Projekt. Paterson unterstützt ihre neu gefundenen Ambitionen, Laura bewundert seine Gabe für Poesie.

Der Film über sieben Tage im Leben eines Busfahrers, eine internationale Koproduktion aus dem Vorjahr, läuft im Onikon am morgigen Dienstag und am Mittwoch jeweils um 20 Uhr.

## Kostenloses Online-Seminar zu Auszubildenden

**Ennepe-Ruhr.** Wie mache ich Jugendliche wirkungsvoll auf meinen Betrieb aufmerksam? Was kann ich tun, um gute Auszubildende zu gewinnen? Wie erkenne ich den richtigen Bewerber für meinen Betrieb? Wie gestalte ich Auswahlgespräche? Was verraten mir Mimik und Gestik über den Bewerber? Diese und andere Fragen beantworten Experten der Krankenkasse IKK classic in einem 90-minütigen Online-Seminar. Es heißt „Azubi-Scout – Auszubildende finden und gewinnen“ und findet am morgigen Dienstag, 21. Februar, um 17 Uhr statt.

Für die Teilnahme wird nur ein PC oder Tablet mit Internetzugang und Audioempfang benötigt. Die Teilnahme am Online-Seminar ist kostenlos und steht allen Betrieben offen.

Interessierte melden sich im Internet einfach an unter [www.ikk-classic.de/seminare](http://www.ikk-classic.de/seminare)

## Turnhalle drei Wochen geschlossen

**Herdecke.** Die Turnhalle und Grundschule am Schraberg bekommen jeweils einen neuen Heizkessel. Für die Umbauarbeiten muss die Sporthalle ab Mittwoch, 22. Februar, für voraussichtlich drei Wochen gesperrt werden.

## Rechtsberatung bei Haus und Grund

**Herdecke.** Haus und Grund Herdecke und Ende bietet seinen Mitgliedern am morgigen Dienstag, 21. Februar, die Möglichkeit zur Rechtsberatung an. Zur Verfügung steht Rechtsanwalt Jürgen Scherr zu allen rechtlichen Fragen rund um die Immobilie. Die Beratung erfolgt ab 17 Uhr in der Geschäftsstelle der LBS an der Mühlenstraße 8 (Ecke Kampstraße). Auch Neumitglieder haben einen sofortigen Anspruch auf Rechtsberatung.